

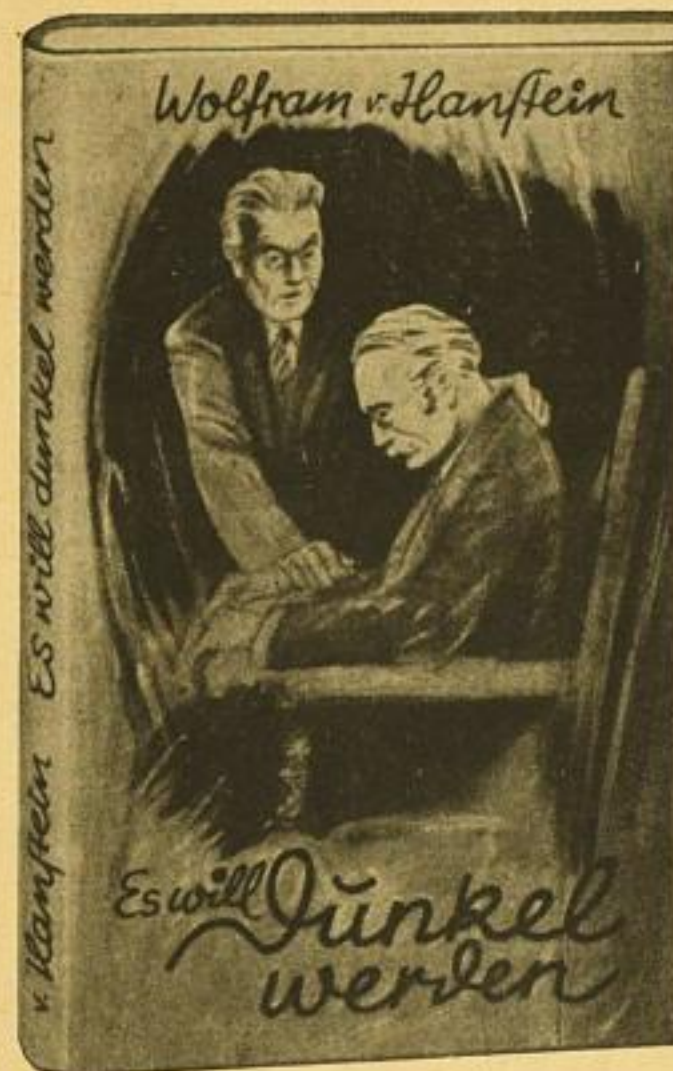
Soeben erschien:

Es will dunkel werden

Roman von
Wolfram von Hanstein

2. Auflage

256 Seiten, mit mehrfarbig. Schutzumschlag
Gebunden RM 4.50



Wolfram von Hanstein geht in der Gestaltung seiner Romane eigene, neue, zeitverbundene und in die Zukunft weisende Wege. Seine musikalisch empfundene Sprache und das rein dichterische seiner Empfindungswelt lassen Hansteins Romane zu Werken werden, die man nicht ohne Gewinn aus der Hand legt. In seinen verschiedenen Werken - gerade der letzten Zeit - erleben wir all dies. In seinem Volksroman „Herein ohne anzuklopfen“, in dem Roman „Geträumtes Leben“ und vor allem in dem großen Roman „Der vom Gutenberg“. Es sind Männer, die er uns schildert: Kerle, ganze Kerle - so auch in dem Roman „Es will dunkel werden“.

In der ergreifenden Gestalt des alten Ludwigsberg erleben wir Zusammenbruch und Auflösung einer überwundenen Wirtschaftsepoche. Sein Sohn Ottokar verkörpert die neue Zeit und mit ihr den Aufstieg. Wie zwei mächtige Pfeiler überragen Glaube und Liebe die fundamente des wirtschaftlichen und künstlerischen Aufwärtstrebens, in welchem Frauen wie Marianne Leithold zu Trägerinnen einer neuen Ideenwelt werden. Die „Deutsche Zeitung“ schrieb zur ersten Auflage: „Ein Epos des Alltagslebens. Eine überwundene Zeit mit ihren Menschen steigt aus diesem dichterisch-philosophischen Werk auf, eine Epoche, die von einer neuen Zeit abgelöst ist. Junge Menschen kämpfen um eine neue Ideenwelt, arbeiten, schuften und erreichen es, ihrem Alltag den schimmernden Glanz zu geben, nach dem sie verlangten. Liebe und Glaube sind die Grundpfeiler dieses neuartigen Buches, die von glaubensstarken Kräften gestützt werden: von einem jungen Kaufmann, einem Theaterintendanten und zwei Schauspielerinnen. Sachlichkeit wird hier zur Tatsächlichkeit.“

Ⓜ

S
M
VERLAG

MAX SCHWABE VERLAG

BERLIN—LEIPZIG

AUSLIEFERUNG NUR LEIPZIG C 1, HOSPITALSTRASSE 10

S
M
VERLAG